

Workshop: Doing Gesellschaftstheorie?

13. – 14. Februar 2014

Veranstaltungsort: Universität Konstanz, Raum Y 310

Donnerstag, 13.02.2014:

18.00 – 19.45 Uhr

Gesellschaftstheorie, Neurosoziologie und die Praxis der Akteure

Dirk Baecker, Zeppelin Universität Friedrichshafen

ab 20.00 Uhr Abendessen mit allen Teilnehmenden des Workshops in Konstanz

Freitag, 14.02.2014:

9.30 – 10.00 Uhr

Einleitung: Doing Gesellschaftstheorie?

Hanna Göbel, Doris Schweitzer

10.00 – 11.00 Uhr

Praktiken des Theoretisierens

Robert Schmidt (Universität Erlangen-Nürnberg) / *Kommentator: Sven Reichardt* (Universität Konstanz)

11.00 – 11.15 Uhr

Kaffeepause

11.15 – 12.15 Uhr

Ontologien des Sozialen. Versuch über eine erweiterte Ethnographie der Assoziationen

Thomas Kirsch (Universität Konstanz) / *Kommentator: Olaf Zenker* (Universität Bern)

12.15 – 13.45 Uhr

Mittagspause

13.45 – 14.45 Uhr

Dispositivanalyse und „doing Gesellschaftstheorie“

Andrea Bührmann (Georg-August-Universität Göttingen) / *Kommentator: Bernhard Kleeberg* (Universität Konstanz)

14.45 – 15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00 – 16.00 Uhr

Dekonstruktion und „doing Gesellschaftstheorie“

Silke van Dyk (Universität Jena) / *Kommentatorin: Katharina Manderscheid* (Universität Luzern)

16.00 – 17.00 Uhr

Abschlussdiskussion und nächste Schritte zur Weiterentwicklung